

- ☉ LASS UNS IN DEINEM NAMEN HERR
- 4. Lass uns in deinem Namen, Herr, die nötigen Schritte tun.  
Gib uns den Mut, voll Glauben, Herr, mit dir zu Menschen zu werden.

☐ SEGEN NACH RAINER HAAK

Lass mich nicht ausweichen,  
wenn mir Menschen in Not gegenüberstehen.  
Lass mich nicht ausweichen,  
wenn schwierige Entscheidungen anstehen.  
Lass mich nicht ausweichen,  
wenn du, Gott, mir Aufgaben stellst.  
Denn mitten hindurch  
führt der Weg zum Leben.  
Sei du mit mir unterwegs  
und stärke mich im Glauben,  
im Vertrauen und in der Liebe.

☉ SUCHEN UND FRAGEN

1. Suchen und fragen, hoffen und sehn,  
miteinander glauben und sich verstehn,  
lachen, sich öffnen, tanzen befrein,  
so spricht Gott sein Ja, so stirbt unser Nein.  
So spricht Gott sein Ja, so stirbt unser Nein.
2. Klagende hören, Trauernde sehn,  
aneinander glauben und sich verstehn,  
auf unsere Armut lässt Gott sich ein,  
so spricht Gott sein Ja, so stirbt unser Nein.  
So spricht Gott sein Ja, so stirbt unser Nein.

**Wir können uns wieder treffen zur Sinnzeit jeweils am Sonntag um 18 Uhr  
am 14. April 2024 in der Pfarrkirche in Knetzgau.  
Und am 12. Mai 2024 in Ebern.**

**Weitere Termine, Infos und Newsletterabo im Internet unter [www.sinnzeit.de](http://www.sinnzeit.de)**

**Es gelten jeweils die aktuellen Angaben auf der Homepage**

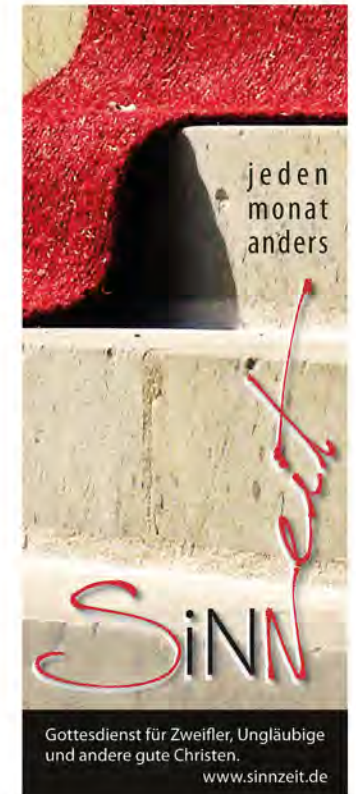
**Herzlich willkommen zum Gottesdienst!**

**Thema heute: „Durch dick und dünn“**

- ☉ LASS UNS IN DEINEM NAMEN HERR
- 1. Lass uns in deinem Namen, Herr,  
die nötigen Schritte tun.  
Gib uns den Mut voll Glauben, Herr,  
heute und morgen zu handeln.
- 2. Lass uns in deinem Namen, Herr,  
die nötigen Schritte tun.  
Gib uns den Mut voll Liebe, Herr,  
heute die Wahrheit zu leben.
- 3. Lass uns in deinem Namen, Herr,  
die nötigen Schritte tun.  
Gib uns den Mut, voll Hoffnung, Herr,  
heute von vorn zu beginnen.

☐ GEBET

Gott,  
ja, es gibt Tage, da wirft mich nichts um.  
Mutig, entschlossen gehe ich durch das Leben.  
Ich spüre das Netz der Beziehungen,  
das mich trägt.  
Und dann kann es sein, dass ich mich  
von einem Moment auf den anderen  
verletzt, allein, verachtet und klein fühle.  
Wie vorgeführt. Falsch verstanden.  
Ungerecht behandelt.  
Im freien Fall nach unten.  
Fang mich auf.  
Gib mir Aussicht auf Leben.  
Du - „Ich bin da.“





Jesus wird zum Tode  
verurteilt  
**"Verurteilt sein"**



Jesus begegnet  
seiner Mutter  
**"Liebe Menschen"**



Simon von Zyrene hilft  
Jesus das Kreuz zu tragen  
**"Angewiesen sein"**



Veronika reicht Jesus  
das Schweiß Tuch  
**"Leid, ins Gesicht  
geschrieben"**



Jesus fällt zum  
zweiten Mal  
**"Am Boden"**



Jesus wird seiner Kleider  
beraubt  
**"Das Letzte"**



Jesus stirbt am  
Kreuz  
**"Dunkel pur"**

Die Auferstehung

**"Aussicht auf Leben"**

- ☉ MEINE ENGEN GRENZEN
1. Meine engen Grenzen, meine kurze Sicht,  
bringe ich vor dich.  
Wandle sie in Weite; Herr erbarme dich. 2 x
  2. Meine ganze Ohnmacht, was mich beugt und lähmt,  
bringe ich vor dich.  
Wandle sie in Stärke; Herr erbarme dich. 2 x
  3. Mein verlornes Zutraun, meine Ängstlichkeit,  
bringe ich vor dich.  
Wandle sie in Wärme; Herr erbarme dich. 2 x
  4. Meine tiefe Sehnsucht, nach Geborgenheit,  
bringe ich vor dich.  
Wandle sie in Heimat; Herr erbarme dich. 2 x

**Text für unterwegs**

**Geheimnis des Glaubens:  
Das Leben kommt von vorne,  
fügt sich aber erst im Blick zurück.  
Die Niederlage wird zur Chance.  
Der Schmerz geheilt.  
Die Krankheit hat stark gemacht.  
Der Tod wird zur Türe ewigen Lebens.**

**Geheimnis des Glaubens:  
Im Tod ist das Leben.**

